

## TAGUNGsort

Alte Börse Marzahn  
Zur Alten Börse 59  
12681 Berlin  
Telefonnummer: (030 ) 814 590 750  
Internet-Adresse: [www.alte-boerse-marzahn.de](http://www.alte-boerse-marzahn.de)

## BARRIEREFREIHEIT

Die Alte Börse hat einen barrierefreien Zugang zu den meisten Tagungsräumen sowie rollstuhlgerechte Toiletten. Bitte teilen Sie uns in der Anmeldung mit, wenn Sie einen barrierefreien Zugang benötigen.

Die nächste barrierefreie Haltestelle ist der S-Bahnhof Friedrichsfelde Ost. Von dort aus ist der Weg uneben und daher schlecht mit einem Rollstuhl befahrbar. Wir empfehlen, vom S-Bahnhof ein Taxi zu nehmen. Außerdem gibt es teilweise keinen Bürgersteig. Menschen, die sich damit unwohl fühlen, empfehlen wir ebenfalls ein Taxi.

Die Fachtagung wird in deutscher Sprache stattfinden.

Bitte schreiben Sie an [kompetenzkurs@bkj.de](mailto:kompetenzkurs@bkj.de), was wir noch tun können, um Ihre Teilnahme zu ermöglichen.

## ÜBERNACHTUNG

Über ein reserviertes Kontingent können Sie bis zum 01. April 2017 ein Zimmer buchen. Das Aga's Hotel ist ca. 1,7 km vom Tagungsort entfernt ([www.agashotel.de](http://www.agashotel.de)). Weitere Informationen finden Sie in der Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass Sie die Kosten für die Übernachtung selbst tragen müssen.

## KONTAKT

Bundesvereinigung  
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V.  
Greifswalder Straße 4  
10405 Berlin  
Telefonnummer: 030/484860-0  
E-Mail-Adresse: [kompetenzkurs@bkj.de](mailto:kompetenzkurs@bkj.de)  
Internet-Adresse: [www.kompetenzkurs.de](http://www.kompetenzkurs.de) // [www.bkj.de](http://www.bkj.de)

## ZWISCHEN FREIRAUM UND INTENTION: KUNST- UND KULTURSCHAFFENDE KOOPERIEREN MIT BILDUNGSEINRICHTUNGEN.

Welchen Beitrag leisten Kunst- und Kulturschaffende? Was ist ihr spezifisches Potenzial – wie und durch wen wird das Rollenverständnis definiert?

Die Fachtagung bietet praxisbezogene Werkstätten und fachlichen Diskurs und verbindet sie mit Perspektiven aus Wissenschaft, Weiterbildung, Politik, Verwaltung sowie aus dem Feld von Ganztagschulen und lokalen Bildungslandschaften.

Themen werden sein:

- >> Interprofessionelle Kompetenz und Teamentwicklung,
- >> Konzeption und Kooperation,
- >> künstlerische Potenziale und pädagogische Rahmenbedingungen
- >> Weiterbildungsformate und -inhalte.

Darüber hinaus wird diskutiert und vertieft, welches Wissen, welche Kompetenzen und welche Rahmenbedingungen für gelingende Kooperationen zwischen Kunst- und Kulturschaffenden mit Ganztagschulen und in Bildungslandschaften notwendig sind.

Die Fachtagung richtet sich an Fachkräfte im Feld der Kulturellen Bildung, z. B. an Kunst- und Kulturpädagoginnen/innen und -agenten/innen, und an Fachkräfte aus dem Weiterbildungsbereich, an Wissenschaftler/innen, an Fachleute aus Politik und Verwaltung sowie insbesondere auch an Kunst- und Kulturschaffende, Lehrer/innen und Erzieher/innen.

Die Fachtagung bildet den Abschluss und gibt damit einen Ein- und Ausblick für das Entwicklungs-, Erprobungs- und Forschungsprojekt „Kompetenzkurs Kultur – Bildung – Kooperation“ zur Qualifizierung von Kunst- und Kulturschaffenden.

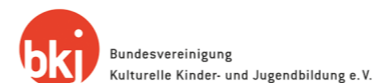
Der Kompetenzkurs Kultur – Bildung – Kooperation ist ein Modellprojekt für eine spartenunabhängige Weiterbildung für Kunst- und Kulturschaffende. Er ist zugleich ein Forschungsprojekt, welches wissenschaftlich durch die Universität Oldenburg begleitet und ausgewertet wird.

Der Kompetenzkurs Kultur – Bildung – Kooperation wird 2014 bis 2017 im Verbund der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ), der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und der Universität Oldenburg entwickelt und umgesetzt und durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

Die Fachtagung wird mit den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01WK1405A gefördert.

Weitere Informationen: [www.kompetenzkurs.de](http://www.kompetenzkurs.de)

EIN PROJEKT DER



deutsche kinder- und jugendstiftung



GEFÖRDERT VOM



KOMPETENZKURS  
KULTUR  
BILDUNG  
KOOPERATION

PERSPEKTIVE KÜNSTE –  
ARBEITSFELD KULTURELLE BILDUNG >>  
*Fachtagung*

in Kooperation von



deutsche kinder- und jugendstiftung

04. und 05. Mai 2017  
Alte Börse Marzahn, Berlin

## PROGRAMM >>

### DONNERSTAG, 04. MAI 2017

#### WERKSTATT-TAG

- 10.30 Uhr Ankunft, Anmeldung und Willkommenskaffee
- 11.00 Uhr Begrüßung  
Michael Heber, BKJ  
Kathrin Hohmaier, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
Mona Jas, DKJS
- 11.30 Uhr Impuls I  
**Das Pädagogische in der Kunst**  
Anton Kats, Künstler, London/Kassel
- 12.15 Uhr Gesprächsraum und Mittagessen
- 13.15 Uhr **Werkstatt-Phase I**
- 14.45 Uhr Diskussion, Nachklang und Austausch
- 15.15 Uhr Tee- und Kaffeepause
- 15.30 Uhr Impuls II  
**Das Künstlerische der Pädagogik**  
Gila Kolb, Kulturpädagogin und Dozentin, Bern/Kassel
- 16.15 Uhr **Werkstatt-Phase II**
- 17.45 Uhr Diskussion, Nachklang und Austausch
- 18.15 Uhr Ausklang bei  
Abendessen und Musik  
(bis ca. 21.00 Uhr)

**KOMPETENZKURS**  
KULTUR  
BILDUNG  
KOOPERATION  
[www.kompetenzkurs.de](http://www.kompetenzkurs.de)

### FREITAG, 05. MAI 2017

#### TAG DER DEBATTEN ZUR VERBESSERUNG VON RAHMENBEDINGUNGEN FÜR INTERPROFESSIONALITÄT

- 10.30 Uhr Ankunft, Anmeldung und Willkommenskaffee
- 11.00 Uhr Begrüßung  
Dr. Heike Kahl, Geschäftsführerin der DKJS (angefragt)  
Prof. Dr. Karsten Speck, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
Prof. Dr. Gerd Taube, Vorsitzender der BKJ
- 11.15 Uhr Debatte I  
**Das Pädagogische der Kunst –  
Das Ästhetische der Pädagogik**  
Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss, Direktorin der  
Bundesakademie für Kulturelle Bildung in Wolfenbüttel  
Prof. Dr. Kirsten Winderlich, Universität der Künste Berlin
- 12.15 Uhr Mittagessen
- 13.15 Uhr Debatte II  
**Kooperation zwischen System und Einzelperson**  
Seraphina Lenz, Künstlerin, Berlin (angefragt)  
Dr. Angelika Tischer, ehem. Senatsverwaltung für Bildung, Jugend  
und Familie Berlin
- 14.00 Uhr **Künstlerischer Walk**  
Anton Kats, Künstler, London/Kassel
- 15.00 Uhr Panorama  
**Perspektive Künste – Arbeitsfeld Kulturelle Bildung**  
Tom Braun, Geschäftsführer der BKJ  
Andreas Knoke, DKJS  
Prof. Dr. Karsten Speck, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
- 16.30 Uhr Abschluss und Verabschiedung

### WERKSTÄTTEN AM 04. MAI

Sie können insgesamt an zwei Werkstätten teilnehmen. Bitte schreiben Sie in die  
Anmeldung, an welchen Werkstätten Sie teilnehmen wollen.

#### 1 >> Digitalität als neue Möglichkeit zur Teilhabe?

Twitter, Vine, Instagram, Periscope, You Now .... Digitale Tools und Anwendungen  
als kulturelle Praxis in der Ganztagschule.

Leitung: Anne Lange, Produktdesignerin, Berlin

#### 2 >> Teilhabe von Schüler/innen

Die jährliche Projektwoche steht vor der Tür – wie können Schüler/innen aktiv  
und begeistert eingebunden werden? Wie kann ein Thema gut gemeinsam  
entwickelt werden? Und welche Ergebnisse können in diesem Rahmen  
entstehen? Beispiele aus der Praxis werden präsentiert und neue Konzepte  
und Ideen erprobt und beraten.

Leitung: Marion Plaßmann, Bildhauerin, Steinhagen

#### 3 >> Rückzugsräume = Freiräume = Lernräume?

Partizipative Gestaltung schulischer Alltagsräume: Methoden und  
Praxisbeispiele.

Leitung: Thomas Wienands, Architekt, Berlin

#### 4 >> Null Bock auf Schule

Wie Schul- und Lernverweigerung durch künstlerische Arbeit in den (Schul-)  
Alltag finden können.

Leitung: Rodi Khalil, Künstler, Oldenburg

#### 5 >> Sprache und Text als Ausdruck

Sich mit Sprache und Text ausdrücken, den eigenen Standpunkt vermitteln  
und mit Wörtern und Buchstaben lustvoll spielen – wie sich diese vielfältigen  
Aspekte in Projekten Kultureller Bildung für Kinder und Jugendliche entfalten  
und welche praktischen Ansätze dabei unterstützen.

Leitung: Leena Kötter, Künstlerin und Grafikerin, Kassel

#### 6 >> Gemeinschaft bilden und Vielfalt Raum geben

Welche künstlerischen Ansätze werden wirksam, um Gemeinschaft zu bilden  
und Vielfalt Raum zu geben? Und welche Haltung der Beteiligten liegt zu  
Grunde? Methoden und Praxisbeispiele werden vermittelt und erprobt.

Leitung: Susanne Keichel, Künstlerin, Dresden

### 7 >> 1+1=3?

Wie sich naturwissenschaftliche und künstlerische Ansätze im Curriculum  
gegenseitig fördern können. Methoden des Tanzes und der Choreografie  
werden vermittelt und erprobt.

Leitung: Claudia Hanfgarn, Tänzerin und Choreografin, Bremen

### 8 >> Ganz neu angekommen?

Zu Möglichkeiten der kulturellen Projektpraxis mit Newcomern in Schule –  
Präsentation und Erprobung filmischer und fotografischer Medien.

Leitung: Katja Berls, Filmemacherin, Berlin

### ANMELDUNG

Der Anmeldeschluss ist am 31. März 2017.  
Anmeldung unter <https://bkj.nu/fachtagung>.

Es ist möglich, sich für einzelne Tage der Fachtagung  
anzumelden.

Bitte schreiben Sie in die Anmeldung, an welchen  
Werkstätten Sie teilnehmen wollen, wenn Sie sich für den  
04. Mai anmelden wollen.

### TAGUNGSBEITRAG

Die Teilnahme an der Fachtagung (inklusive Verpflegung)  
ist kostenfrei.